

<p>Inhalt (Unterrichtseinheit)</p>	<p>Fachspezifische Bildungsstandards</p>	<p>Fachspezifische Methoden</p>	<p>Bemerkungen</p>
<p>Einführung in das Fach Geschichte: - Jeder hat seine Geschichte - Die Geschichte Mannheims - Überblick über Jahreszahlen und Epochen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Über ihre eigene Lebensgeschichte berichten können - Die Geschichte der eigenen Region, des eigenen Schulortes beschreiben können - Die Menschheitsgeschichte gemäß den in der Geschichtswissenschaft gebräuchlichen Epochen einteilen können 	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtrallye - Geschichtsfries / Zeitleiste - Arbeit im Stadtarchiv - Oral History / Zeitzeugenbefragung 	
<p>Leben in der Frühzeit: - Neandertaler, CroMagnon- Mensch - Entwicklung des Menschen, Nutzung des Feuers, Werkzeuge und Waffen herstellen Sozialformen (Sippen/ Horden) - Planmäßiges Versorgen und Vorratswirtschaft (Sesshaftwerdung), Tätigkeitsfelder/erste „Berufe“ - Neue Techniken zur Herstellung von Werkzeugen und Waffen, Kulturträger (Steinzeit, Kupferzeit, Bronzezeit, Eisenzeit)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - frühe Menschenformen und deren Auftreten nennen und lokalisieren können - Merkmale des Menschen nennen und typische menschliche Fähigkeiten aufzeigen können - die Bildung von reinen Zweckgemeinschaften, die das Überleben in der Natur garantieren bis zu ersten Formen des Gemeinschaftswesens mit beginnender Gliederung darstellen können - die Entwicklung des Menschen vom Jäger und Sammler zum Viehzüchter und Ackerbauern beschreiben und erklären können - aus verschiedenen Materialien hergestellte Arbeitsgeräte beschreiben, ihre Funktion erläutern und den Kulturepochen der Frühzeit zuordnen können 		
<p>Die Römer in Südwestdeutschland: - Ein einheitlicher Wirtschafts- und Kulturraum: Handelswege, Verwaltung und Recht, römische Bauten... - Die römische Macht hat Grenzen – der Limes; Nachbarn und Gegner am Limes</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wesentliche Kennzeichen der Kultur, Wirtschaft und Zivilisation beschreiben können - die Auswirkungen der römischen Lebensweise auf die Germanen in den eroberten und benachbarten Gebieten darstellen können 		

<p>Die Ständegesellschaft im Mittelalter:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ständegesellschaft: Adel, Klerus, Bauern, Städte - Herrschaftsformen: Adesherrschaft, Königtum - Bedeutung: Föderalismus, Städte, Sozialfürsorge, Kreuzzüge, Juden - Rechtsnormen und Traditionen: Rechtsstaat/-sicherheit, Partizipation, Brauchtum / Sprichwörter, Papsttum - Veränderungen: Privilegiengesellschaft, Gottesgnadentum, Universalität, Volksbegriff - Leben und Arbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Bedeutung des MA für die heutige Gesellschaft und die Lebenswelt darstellen und einschätzen können - Nachweisen können, dass Rechtsnormen und Traditionen des MA bis in die heutige Zeit nachwirken - Die gesellschaftlichen und herrschaftsmäßigen Veränderungen in Bezug auf die Gegenwart aufzeigen können - Anhand ausgewählter Beispiele das Leben und Arbeiten von Menschen im MA beschreiben und im Hinblick auf die damaligen Umstände würdigen können 	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquelle, Kartenarbeit, Text - Szenisches Rollenspiel - Mittelalterarchäologie - Stadtplan als Geschichtsquelle 	
<p>Die Organisationsform Staat am Beispiel einer Hochkultur im Altertum:</p> <p>Griechenland:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stadtstaaten Bsp. Athen - Kulte und Feste - Bauer und Handwerker - Demokratie (Bsp. Perikles) - Götterkult und olympische Spiele - Frauen in Athen und Kindererziehung - Prachtbauten - Demokratiebezug (damals – heute) <p>Ägypten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaftsaufbau - Pharao / Gottkönigtum 	<ul style="list-style-type: none"> - Darstellen können, dass es die zentrale Aufgabe des Staates ist, das Zusammenleben der Menschen zu ermöglichen und zu regeln - Erläutern können, dass der Staat die höchste Form eines politischen Verbandes darstellt, in dem Menschen leben - Am Beispiel einer Hochkultur des Altertums grundlegende Merkmale eines Staates beschreiben können - Das ausgewählte Beispiel auf der Geschichtskarte verorten sowie in das Geschichtsfries /Zeitleiste einordnen können - Unterscheiden, ob die Herrschaft /Regierungsgewalt die Angelegenheit einzelner oder des Volkes ist 	<ul style="list-style-type: none"> - Kartenarbeit - Brainstorming / Clustering zum Themeneinstieg - Bauwerke nachbauen und gestalten - Rollenspiele - Museum 	

<ul style="list-style-type: none"> - Alleinherrschaft und hierarchische Staatsstruktur - Nil als Lebensader (Flusstalkultur) - Anfänge der Schrift - Totenkult und Pyramidenbau - Wissenschaftliche Errungenschaften in Auswirkung auf die heutige Zeit 			
<p>Die Völkerwanderung im 3. bis 6. Jahrhundert und ihre Folgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Völkerwanderung – das römische Reich zerfällt - Ursachen und Antriebe (Hunnen) der Völkerwanderung - Der Aufstieg der Franken - Gründung des Frankenreich - Christianisierung der Franken und Germanen - Neuerungen im Frankenreich durch ein neues Königtum (Hausmeier und Lehenswesen) - Kaiserkrönung Karl d. Großen 800 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Wanderungsbewegungen germanischer Stämme aus dem Osten und dem Norden Europas aufzeigen können - Ursachen der Völkerwanderung nennen und den Verstoß der Hunnen entsprechend einordnen können - Die Gründung des Frankenreichs als einen Schlüsselpunkt der Völkerwanderung darstellen und bewerten können 		